

Auf den Bären gekommen

Gefühlt dein Leben lang gerettet,
Jetzt aus dem Spiel des Lebens gekickt.
Auf Dauer auf's Krankenlager fest gekettet,
Erschien dein Handeln einigen ungeschickt.

Du gabst deine Gesundheit für unseren Schutz,
Dabei zögertest du keinen Moment.
Jetzt ziehen sie deine Tat schmäählich in den Schmutz,
Verraten dir im Nachhinein erst das Patent.

Du hast geholfen mit deiner Tat,
Doch wer hilft dir jetzt in der Not?
Du schütztest Bürger und auch Staat,
Riskiertest dabei deinen Tod.

Jetzt kommen die schlaunen Sprüchemacher,
Stellen das Leben eines Tieres über deines.
Das Niveau rangiert nun immer flacher,
Gewissen kennen sie dabei wohl keines.

Du bist ein Mensch, keine Uniform.
Du rettetest wahrscheinlich nicht nur dein Leben.
Nehmen dich die Dummen jetzt auch viel auf's Korn,
Will ich dir ein großes DANKE geben!

Für Kollegen Kehl, der dem Bären knapp entkam und jetzt droht, den Moralaposteln zum Opfer zu fallen. Ich bin stolz, mich dein Kollege nennen zu dürfen!

© Thorsten Trautmann

Rheine, 13.05.2010